

## Blatt 5

Bearbeitung bis: 13.05.2019

**Aufgabe 1.** Sei  $S^2 \subset \mathbb{R}^3$  gegeben durch  $x^2 + y^2 + z^2 = 1$ . Berechnen Sie Repräsentanten der Thom- und Eulerklasse für das Vektorbündel  $TS^2 \rightarrow S^2$  und verifizieren Sie die Formel  $\int_{S^2} e(S^2) = \chi(S^2) = 2$ .

*Hinweis:* Überdecken Sie  $S^2$  mit zwei Karten  $U_+ := S^2 \setminus \{(0, 0, +1)\}$  und  $U_- := S^2 \setminus \{(0, 0, -1)\}$  wobei  $U_{\pm} \cong \mathbb{R}^2$  durch stereographischer Projektion. Trivialisieren Sie  $TS^2|_{U_{\pm}}$  mit kanonischen Koordinaten und berechnen Sie den Trivialisierungswechsel  $\Psi$ . Verwenden Sie nun die Formeln aus der Vorlesung.

**Aufgabe 2.** In dieser Aufgabe beweisen Sie das *Poincaré-Hopf-Indextheorem* für transversale Vektorfelder. Sei  $\pi : E \rightarrow M$  ein orientiertes Vektorbündel und  $M$  geschlossen (d.h. kompakt ohne Rand). Ein Schnitt  $s \in \Gamma(E) := \{s : M \rightarrow E \mid \pi \circ s = \text{id}_M\}$  heißt *transversal*, wenn  $s$  transversal zum Nullschnitt  $O_E := \{(x, 0) \in E \mid x \in M\}$  ist. Zeigen Sie:

- (i) Für jeden transversalen Schnitt  $s \in \Gamma(E)$  gilt  $e(E) = \text{PD}(s^{-1}(O_E))$ .
- (ii) Wenn  $M$  orientierbar und  $\chi(M) \neq 0$ , dann hat jedes Vektorfeld  $X \in \mathfrak{X}(M)$  eine Nullstelle.
- (iii) Für alle transversalen  $X \in \mathfrak{X}(M) = \Gamma(TM)$  gilt

$$\chi(M) = \sum_x \text{ind}_x X,$$

wobei die Summe über alle Nullstellen  $x \in M$  von  $X$  läuft und  $\text{ind}_x X \in \{-1, +1\}$  das Vorzeichen von  $\det(\partial a^i(x)/\partial x_j)$  bezüglich einer lokalen Darstellung  $X|_U = \sum_j a^j \partial x_j$  ist.

**Aufgabe 3.** Sei  $M$  geschlossen und orientiert. Für  $\phi : M \rightarrow M$  definiere die *Lefschetz-Zahl*

$$L(\phi) := \sum_{k=1}^n (-1)^k \text{Tr}(\phi^* : H_{dR}^k(M) \rightarrow H_{dR}^k(M)),$$

wobei  $\text{Tr}$  die Spur der linearen Abbildung bedeutet. Zeigen Sie das *Lefschetz-Fixpunkt-Theorem* für glatte Abbildungen: Wenn  $L(\phi) \neq 0$ , dann hat  $\phi$  einen Fixpunkt.

*Hinweis:* Die Fixpunkte von  $\phi$  sind die Schnittpunkte der Diagonalen  $\Delta = \{(x, x) \mid x \in M\}$  mit dem Graph  $\Gamma := \{(x, \phi(x)) \mid x \in M\} = (\text{id}_M \times \phi)(\Delta)$ . Verwenden Sie die Formel für das *Poincaré-Duale der Diagonalen* aus der Vorlesung.

**Aufgabe 4.** Seien  $N$  und  $M$  orientiert ohne Rand aber nicht notwendigerweise kompakt und  $\dim M = \dim N = n$ . Für jede eigentliche Abbildung  $\phi : N \rightarrow M$  und  $\omega \in \Omega_c^n(M)$  mit  $\int_M \omega = 1$  definiere den *Abbildungsgrad* durch  $\text{deg } \phi := \int_N \phi^* \omega$ . Zeigen Sie:

- (i) Der Wert  $\text{deg } \phi$  hängt nicht von der Wahl von  $\omega$  ab und  $\text{deg } \phi_0 = \text{deg } \phi_1$  für alle  $\phi_0, \phi_1 : N \rightarrow M$  mit  $\phi_0 \sim_H \phi_1$  bezüglich eigentlicher Homotopie  $H$ .
- (ii) Es gilt  $\text{deg } \phi \circ \psi = \text{deg } \phi \cdot \text{deg } \psi$  für alle  $\psi : P \rightarrow N$  und  $\phi : N \rightarrow M$  wie oben.
- (iii) Es gilt  $\text{deg } \phi = \sum_{y \in \phi^{-1}(x)} \text{ind}_y \phi$  wobei  $x \in M$  ein regulärer Wert von  $\phi$  und  $\text{ind}_y \phi \in \{-1, +1\}$  das Vorzeichen von  $\det(\partial \phi^j(y)/\partial y_i)$  bezüglich einer lokalen Darstellung  $\phi|_U = (\phi^1, \dots, \phi^n)$  ist. *Hinweis:* Verwenden sie  $\omega = \text{PD}(x)$ .